

Neues Kranfahrzeug der Heggli AG in Kriens.

Luzern, 6. Februar 2014

Geht nicht, gibt es nicht!

Wenn es um die Realisation von komplexen Transport- oder Spezialfahrzeugen geht, kommt man am Schwedischen Nutzfahrzeuganbieter aus Södertälje kaum mehr vorbei. So auch beim neuesten Kranfahrzeug der Heggli AG aus dem Luzernischen Kriens.

Die heutige Heggli AG in Kriens wurde 1894 durch Barbara Heggli-Hochstrasser gegründet und über diese 120jährige Geschichte entstand ein Unternehmen, welches sich heute mit drei Schlagworten identifiziert.

- Heggli AG Kriens seit 1894
- 100 Fahrzeuge
- 200 Mitarbeiter/innen

Allein schon diese drei Aussagen machen einem erst klar, was es über diese 120jährige Firma alles zu erzählen gibt. Mit Brigitte Heggli und Marcel Heggli obliegt die Leitung des Familienbetriebes bereits in den Händen der 5. Generation. Unterstützt werden die Geschwister in der Geschäftsleitung tatkräftig durch ihren Vater Heiri Heggli.

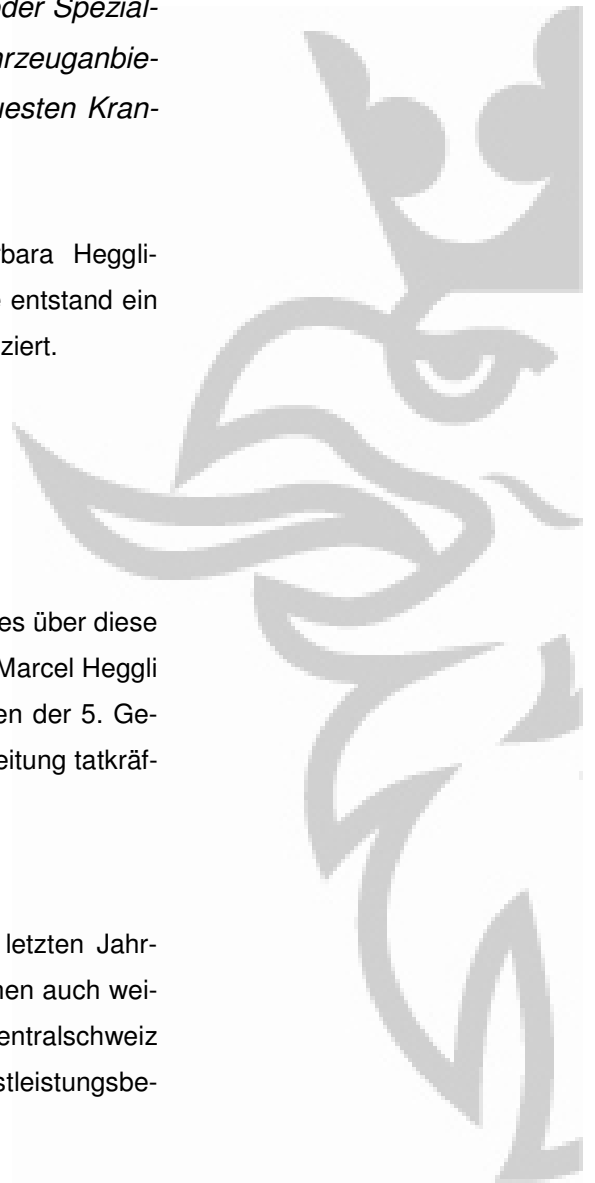
Breit abgestützte Transport-Kompetenz

Die Heggli AG konnte dabei ihre grosse Erfahrung über die letzten Jahrzehnte stetig weiter entwickeln und mit immer neuen Standbeinen auch weiter ausbauen. So bietet die Heggli AG ihren Kunden in der Zentralschweiz ein breites Spektrum an hoher Transportkompetenz und Dienstleistungsbereitschaft an. So z.B. für

- Gefahrguttransporte
- Baustellenverkehr
- Winterdienst
- Spezialtransporte
- Kranfahrzeuge
- Abschlepp- und Bergungsdienst
- Arbeitsbühnen
- Kanal- und Strassenreinigung
- Kanalfernsehen
- Kehrrichtentsorgung

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten ZH

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



- Entsorgungsstationen
- ÖV Linienbusse
- Reisebüro / Reisebusse

Luzern, 6. Februar 2014

Es gibt somit fast nichts, was die Firma Heggli AG nicht transportiert. Ganz nach dem Motto „Begeisterung in Fahrt“!

Scania G440 LB 10x4*6 HNA 41

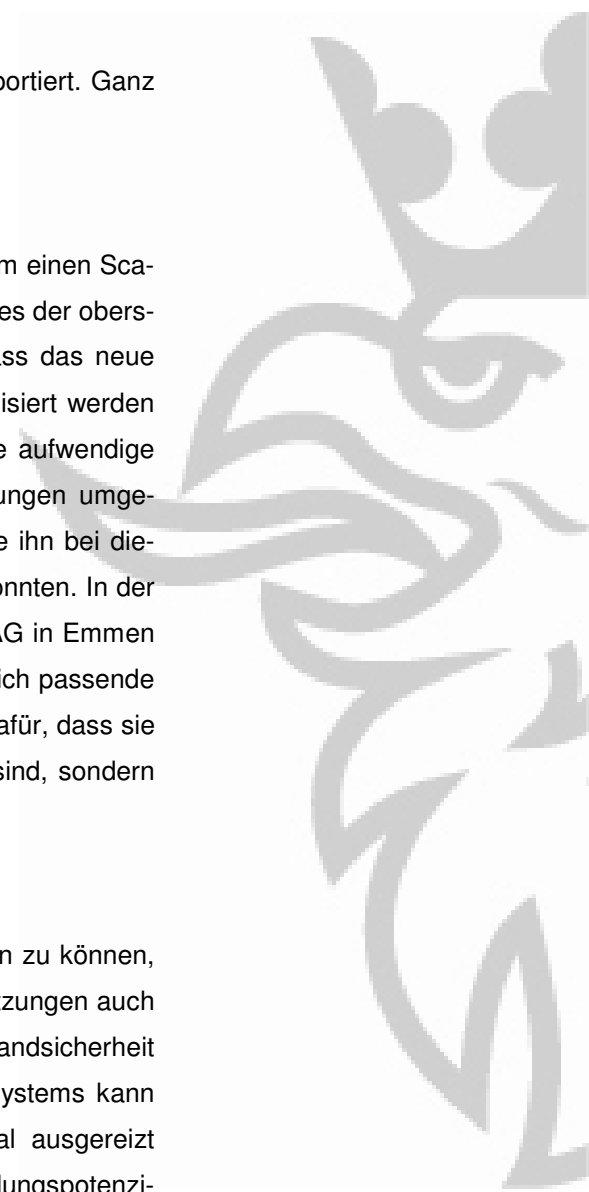
Beim neuen Spezial-Fahrzeug der Heggli AG handelt es sich um einen Scania G440 LB 10x4*6 5-Achser mit gelenkter Nachlaufachse. Eines der obersten Ziele bei der Projektausarbeitung war für Heiri Heggli, dass das neue Kranfahrzeug unter einem Gesamtgewicht von 40 Tonnen realisiert werden kann. Denn nur mit einem blauen Kontrollschild kann man die aufwendige und zeitintensive Arbeit für das Einholen von Sonderbewilligungen umgehen. So galt es als erstes mögliche Lieferanten zu suchen, die ihn bei diesem anspruchsvollen Projekt unterstützen und behilflich sein konnten. In der Person von Hansjörg Steiger fand er bei der Scania Schweiz AG in Emmen eine kompetente Person, der ihm bei seinen Anliegen auch gleich passende Lösungen bieten konnte. Scania Fahrgestelle sind ja bekannt dafür, dass sie nicht nur in einem breiten Angebot an Radformeln verfügbar sind, sondern auch sehr tief aufgebaut und trotzdem äusserst robust sind.

Abstützungen definieren Einsatzbereiche

Um eine möglichst hohe Stabilität bei den Kranarbeiten erzielen zu können, besitzt das neue Kranfahrzeug neben den vier seitlichen Abstützungen auch je eine Front- und Heckabstützung, die eine noch höhere Standsicherheit garantieren. Dank Positionsüberwachung des gesamten Armsystems kann der Aktionsbereich auch bei reduzierter Abstützweite optimal ausgereizt werden. Gerade bei der Frontabstützung besteht noch Entwicklungspotenzial, da die meisten Fahrzeuge keine doppelten Rahmenträger bis zur Front besitzen. Palfinger Österreich hat deshalb Kontakt mit dem Engineering von Scania aufgenommen, um Möglichkeiten für eine stärkere Frontabstützung zu prüfen und entwickeln. Das Resultat dieser engen Zusammenarbeit ist nun zum ersten Mal bei diesem Fahrzeug umgesetzt worden, wurde doch der äussere Rahmen durch Palfinger bis an das vordere Chassisende verlängert, was eine erhöhte Stützkraft von 18t erlaubt.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten ZH

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



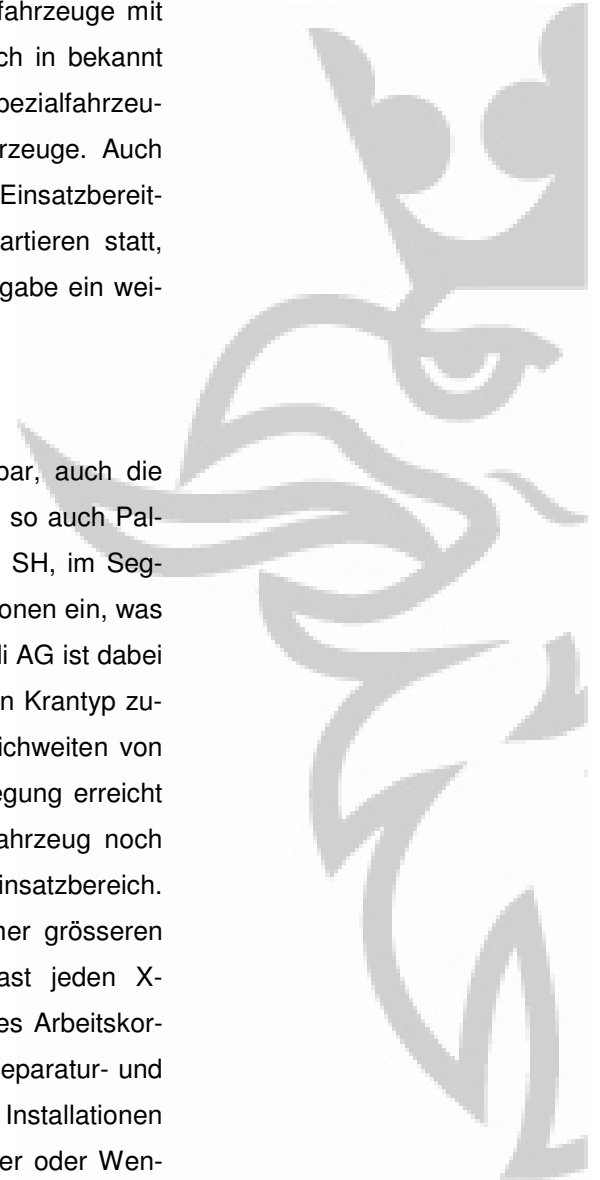
Euro 6 Motor rundet Fahrzeugprofil ab

Neben einem breiten Fahrerhaus-Angebot konnte Scania zum Zeitpunkt des Projektstartes auch als einziger Hersteller mehrachsige Nutzfahrzeuge mit der neuesten Euro-6-Motoren-Generation liefern und erst noch in bekannt kurzer Lieferfrist. Dies ist umso wichtiger, da gerade solche Spezialfahrzeuge viel länger im Einsatz stehen, als normale Transportfahrzeuge. Auch finden solche Spezialarbeiten gerade wegen ihrer flexiblen Einsatzbereitschaft immer häufiger in Städten und somit bewohnten Quartieren statt, weshalb ein umweltfreundliches Fahrzeug bei der Auftragsvergabe ein weiterer Pluspunkt darstellt.

Palfinger PK 200002 L SH

Nicht nur Nutzfahrzeuge werden immer universeller einsetzbar, auch die Ladekranhersteller dringen in immer neuere Dimensionen vor, so auch Palfinger aus Österreich. Mit dem neuen Palfinger PK 200002 L SH, im Segment der 200m/t Krane, dringen diese in absolut neue Dimensionen ein, was mobile Lkw-Krane betrifft. Das neue Fahrzeug der Firma Heggli AG ist dabei das erste Fahrzeug, welches in der Schweiz mit diesem neuen Krantyp zugelassen werden konnte. Dabei können mit diesem Kran Reichweiten von 46m in der Horizontalen und bis 49m in der Vertikalen Auslegung erreicht werden. Mit der integrierten 4,5t Seilwinde lässt sich das Fahrzeug noch flexibler einsetzen und erweitert so den jetzt schon breiten Einsatzbereich. Gerade der Einsatz auf Lkw-Fahrgestellen erfährt einer immer grösseren Beliebtheit, sind solche schnell einsetzbar und können fast jeden X-beliebigen Standort problemlos anfahren. Mit dem Anbau eines Arbeitskorbes nach der Norm 280 für Hubarbeitsbühnen können auch Reparatur- und Unterhaltsarbeiten an hohen oder nur schwer zugänglichen Installationen getätigt werden. Weitere hydraulische Anbaugeräte wie Greifer oder Wendegabeln können eingesetzt werden – alles mit einem Gerät.

Luzern, 6. Februar 2014



SCANIA – King of the Road



Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten ZH

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Luzern, 6. Februar 2014

